

Zweite Schätzung für das vierte Quartal 2014

BIP im Euroraum um 0,3% und in der EU28 um 0,4% gestiegen

+0,9% bzw. +1,3% im Vergleich zum vierten Quartal 2013

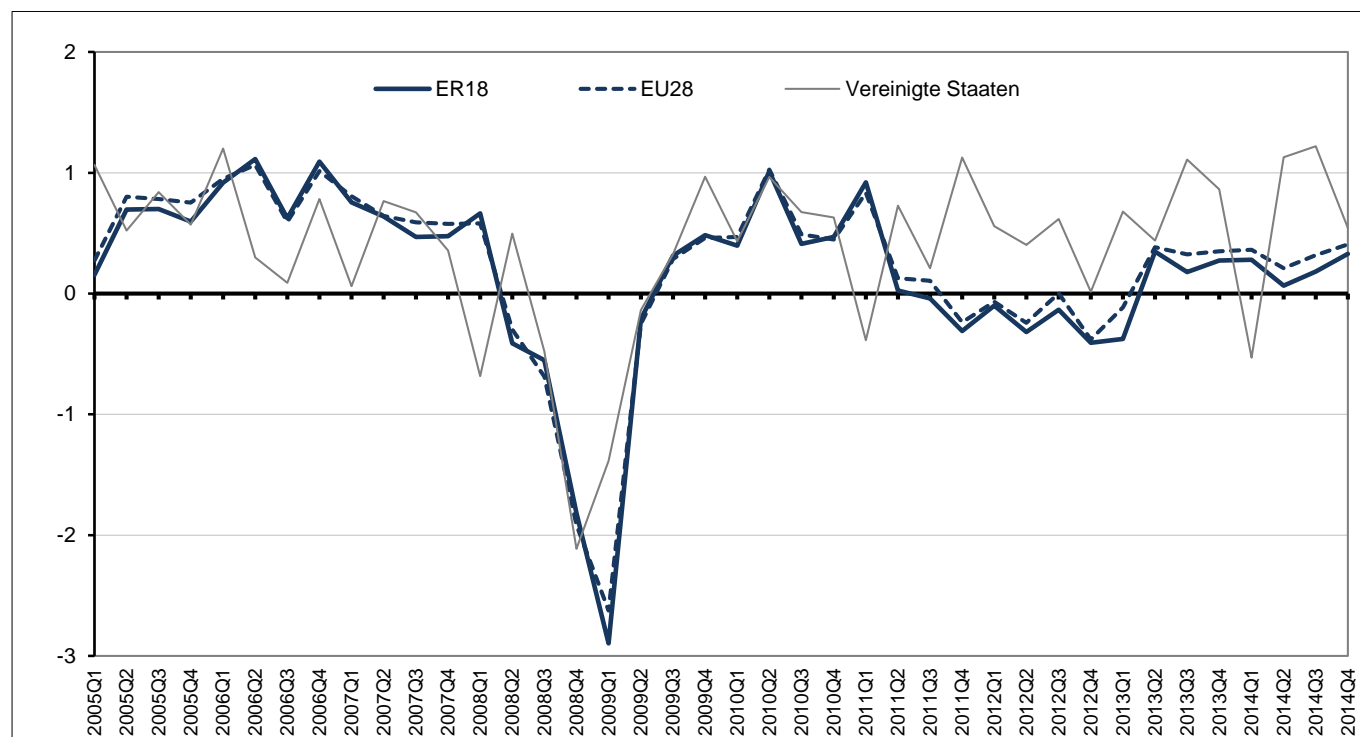
Im vierten Quartal 2014 stieg das saisonbereinigte BIP gegenüber dem Vorquartal im **Euroraum**¹ (ER18) um 0,3% und in der **EU28**¹ um 0,4%, laut zweiter Schätzung² von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**. Im dritten Quartal 2014 war das BIP im **Euroraum** um 0,2% und in der **EU28** um 0,3% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres nahm das saisonbereinigte BIP im vierten Quartal 2014 im **Euroraum** um 0,9% und in der **EU28** um 1,3% zu, nach +0,8% bzw. +1,2% im Vorquartal.

Im Verlauf des vierten Quartals 2014 stieg das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 0,5% (nach +1,2% im dritten Quartal 2014). Im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöhte sich das BIP um 2,4% (nach +2,7% im Vorquartal).

Im Laufe des Jahres 2014 stieg das BIP im **Euroraum** um 0,9% und in der **EU28** um 1,3%, nach -0,5% und 0,0% im Jahr 2013. In den **Vereinigten Staaten** nahm das BIP 2014 um 2,4% und 2013 um 2,2% zu.

Wachstumsraten des BIP - EU28, Euroraum und Vereinigte Staaten
Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %

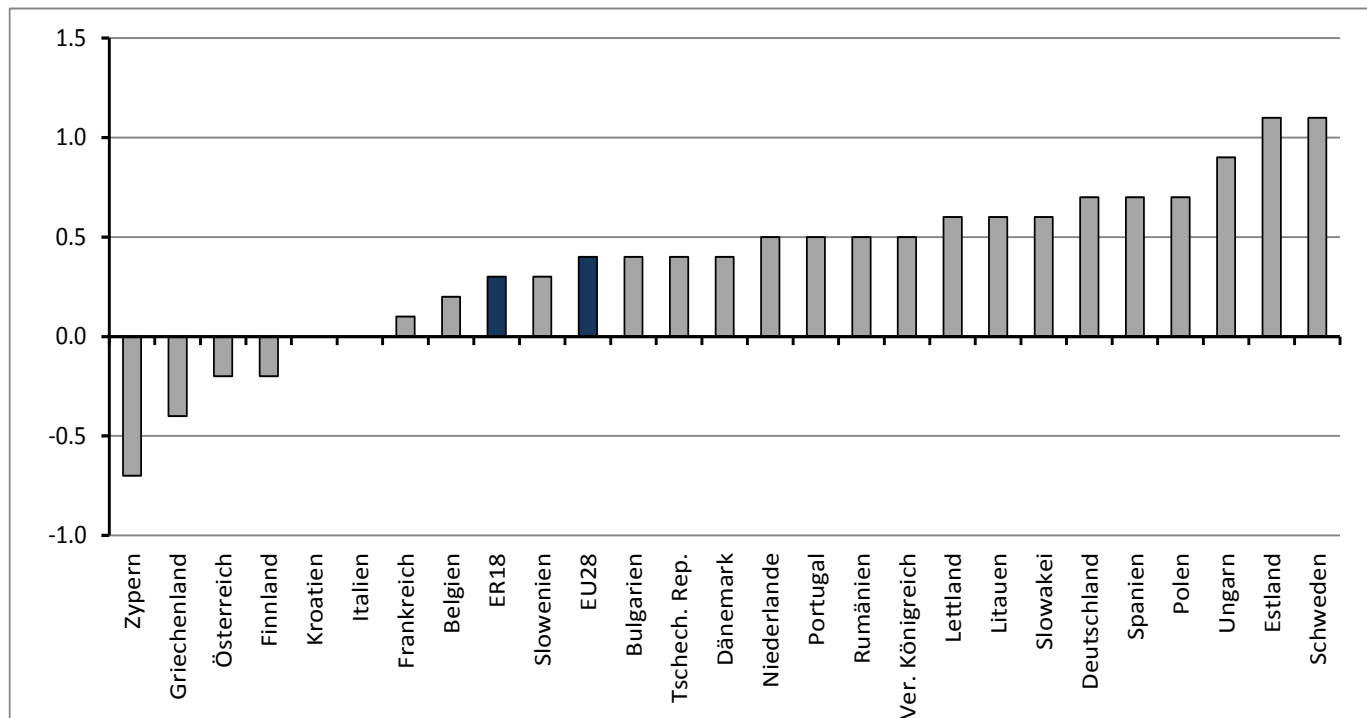


Wachstum des BIP nach Mitgliedstaat

Von den Mitgliedstaaten, für die Daten für das vierte Quartal 2014 vorliegen, verzeichneten **Estland** und **Schweden** (je +1,1%), **Ungarn** (+0,9%) sowie **Deutschland**, **Spanien** und **Polen** (je +0,7%) das höchste Wachstum im Vergleich zum Vorquartal. **Zypern** (-0,7%), **Griechenland** (-0,4%), **Österreich** und **Finnland** (je -0,2%) verbuchten Rückgänge.

Wachstumsraten des BIP im vierten Quartal 2014 - EU28, Euroraum und Mitgliedstaaten

Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %



Irland, Luxemburg und Malta: Daten für das vierte Quartal 2014 nicht verfügbar.

Bestandteile des BIP und Beiträge zum Wachstum

Im vierten Quartal 2014 stiegen die Konsumausgaben der privaten Haushalte³ im **Euroraum** um 0,4% und in der **EU28** um 0,5% (nach +0,5% in beiden Gebieten im Vorquartal). Die Bruttoanlageinvestitionen nahmen sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** um 0,4% zu (nach 0,0% bzw. +0,3%). Die Ausfuhren erhöhten sich im **Euroraum** um 0,8% und in der **EU28** um 1,3% (nach +1,5% bzw. +1,1%). Die Einfuhren stiegen im **Euroraum** um 0,4% und in der **EU28** um 0,8% (nach +1,7% bzw. +1,6%).

Der Beitrag der Konsumausgaben der privaten Haushalte zum BIP-Wachstum hatte sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** einen positiven Einfluss (+0,2 bzw. +0,3 Prozentpunkte). Der Beitrag der Bruttoanlageinvestitionen zum BIP-Wachstum hatte ebenfalls sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** einen positiven Einfluss (+0,1 Pp. für beide Gebiete). Der Beitrag des Handelsbilanzsaldos hatte in beiden Gebieten einen positiven Einfluss, während der Beitrag der Vorratsveränderungen einen negativen Einfluss (-0,2 Pp. sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28**) hatte.

Wachstumsraten des BIP - Volumen

(auf Grundlage saisonbereinigter Daten*)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2014				2014			
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
ER18	0,3	0,1	0,2	0,3	1,1	0,8	0,8	0,9
ER19	0,3	0,1	0,2	0,3	1,1	0,8	0,8	0,9
EU28	0,4	0,2	0,3	0,4	1,4	1,3	1,2	1,3
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,4	0,1	0,3	0,2	1,2	1,0	1,0	1,0
Bulgarien	0,1	0,3	0,4	0,4	1,5	1,8	1,5	1,3
Tschechische Republik	0,3	0,3	0,4	0,4	2,3	2,1	2,2	1,5
Dänemark	0,2	0,1	0,5	0,4	0,4	1,3	1,0	1,3
Deutschland	0,8	-0,1	0,1	0,7	2,3	1,4	1,2	1,5
Estland	0,1	0,9	0,4	1,1	0,4	2,4	2,3	2,6
Irland	2,8	1,1	0,1	:	5,1	6,2	3,6	:
Griechenland	0,7	0,3	0,7	-0,4	-0,4	0,3	1,5	1,3
Spanien	0,3	0,5	0,5	0,7	0,6	1,2	1,6	2,0
Frankreich	0,0	-0,1	0,3	0,1	0,8	0,0	0,4	0,2
Kroatien	0,3	-0,2	0,2	0,0	-0,4	-1,0	-0,6	0,4
Italien	-0,1	-0,2	-0,1	0,0	-0,1	-0,3	-0,5	-0,5
Zypern	-0,5	-0,4	-0,3	-0,7	-3,5	-2,1	-1,8	-1,9
Lettland	0,2	0,8	0,5	0,6	2,3	3,3	2,4	2,1
Litauen	0,5	0,8	0,5	0,6	3,4	3,3	2,7	2,5
Luxemburg	1,0	0,5	2,3	:	2,5	1,3	3,8	:
Ungarn	1,0	0,9	0,5	0,9	3,6	3,8	3,3	3,4
Malta	0,9	1,3	0,8	:	3,5	3,1	4,0	:
Niederlande**	-0,3	0,6	0,2	0,5	0,0	1,1	1,0	1,0
Österreich	-0,1	0,0	0,1	-0,2	0,8	0,5	0,3	-0,2
Polen	1,0	0,6	0,8	0,7	3,5	3,3	3,3	3,2
Portugal	-0,4	0,3	0,3	0,5	1,0	0,9	1,1	0,7
Rumänien	0,3	-0,5	2,2	0,5	4,0	1,9	3,2	2,5
Slowenien	0,0	1,0	0,6	0,3	1,9	2,8	3,1	2,0
Slowakei	0,6	0,6	0,6	0,6	2,3	2,4	2,5	2,4
Finnland	-0,2	0,2	0,1	-0,2	-0,1	0,0	-0,2	-0,2
Schweden	0,3	0,6	0,5	1,1	1,6	2,4	2,3	2,6
Vereinigtes Königreich	0,7	0,8	0,7	0,5	2,5	2,6	2,5	2,7
Andere Länder								
Island	-2,7	-1,6	3,9	:	0,7	0,2	-0,3	:
Norwegen	0,5	1,1	0,5	0,9	2,0	1,9	1,7	3,0
Schweiz	0,5	0,3	0,7	0,6	2,4	1,6	1,9	2,0
Vereinigte Staaten	-0,5	1,1	1,2	0,5	1,9	2,6	2,7	2,4

: Daten nicht verfügbar.


* Die Saisonbereinigung umfasst keine Arbeitstagkorrektur für Irland, die Slowakei und Island.

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand arbeitstäglich bereinigter Daten.

1. Bis zum 31. Dezember 2014 gehörten zum Euroraum (ER18) Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland. Seit dem 1. Januar 2015 gehört auch Litauen zum Euroraum (ER19).
Zur Europäischen Union (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.
Gemäß den Leitlinien von Eurostat für die Verbreitung von Daten für den Euroraum im Erweiterungsfall, beziehen sich die in der vorliegenden Pressemitteilung erläuterten Datenreihen für das Aggregat des Euroraums auf die offizielle Zusammensetzung des Euroraums im letzten Quartal, für das Daten zur Verfügung stehen. **So beziehen sich Erläuterungen in Pressemitteilungen mit Daten für die Quartale bis zum vierten Quartal 2014 auf ER18-Reihen, während sich Erläuterungen in Pressemitteilungen mit Daten ab dem ersten Quartal 2015 auf ER19-Reihen beziehen werden.** Die Leitlinien von Eurostat stehen auf der Eurostat Website zur Verfügung:
http://ec.europa.eu/eurostat/en/web/products-eurostat-news/-/GUIDE_ENLARG_2007
2. Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt. Die zweiten Schätzungen der Wachstumsrate des BIP für das vierte Quartal 2014 in dieser Mitteilung beruhen auf verfügbaren Angaben von Mitgliedstaaten, die 98% des BIP des ER18 (98% des BIP der EU28) abdecken.
Eine Schnellschätzung des BIP-Wachstums wurde bereits in der Pressemitteilung 29/2015 am 13. Februar 2015 veröffentlicht. Diese basierte noch auf einer geringeren Datenmenge als die vorliegende Pressemitteilung und zudem teilweise auf Schnellschätzungen einiger Mitgliedstaaten, die in der Zwischenzeit revidiert wurden. Die veröffentlichten BIP-Wachstumsraten für das vierte Quartal 2014 gegenüber dem Vorquartal, die für den Euroraum auf +0,3% und für die EU28 auf +0,4% geschätzt worden waren, bleiben in der vorliegenden Veröffentlichung für beide Gebieten unverändert. Die Wachstumsschätzung relativ zum vierten Quartal 2013, die für den Euroraum +0,9% und für die EU28 +1,3% betragen hatte, bleibt für beide Gebiete ebenfalls unverändert.
Weitere Daten zu den europäischen Quartalsrechnungen sind auf der Eurostat-Webseite ("Datenbank" / "Datenbank" / "Wirtschaft und Finanzen" / "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen") verfügbar. Dort finden sich auch weitergehende allgemeine Informationen zu den europäischen Gesamtrechnungen in den Metadaten, die den jeweiligen Tabellen zugeordnet sind sowie in folgendem "Statistics Explained" Artikel:
http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Building_the_System_of_National_Accounts_-_measuring_quarterly_GDP.
3. Einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

Vincent BOURGEAIS
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/


 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:

Christine GERSTBERGER
Tel: +352-4301-30 175

Julio CABECA
Tel: +352-4301-33 254

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 **Medien-Anfragen:** Eurostat media support / Tel: +352-4301-33 408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

T1

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		BIP				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2014				2014				2014				2014				2014				2014			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER18	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	0,5	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	-0,5	0,0	0,4	0,4	1,3	1,5	0,8	0,6	1,3	1,7	0,4
t/t-1	EU28	0,4	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,5	0,5	0,2	0,5	0,3	0,2	0,9	-0,1	0,3	0,4	0,7	1,0	1,1	1,3	1,0	1,0	1,6	0,8
t/t-4	ER18	1,1	0,8	0,8	0,9	0,6	0,8	1,1	1,4	0,6	0,6	0,7	0,8	2,3	1,0	0,4	0,3	3,6	3,1	4,0	4,1	3,7	3,7	3,9	4,0
t/t-4	EU28	1,4	1,3	1,2	1,3	1,0	1,2	1,4	1,7	0,6	1,0	1,1	1,2	3,4	2,6	1,8	1,5	3,8	2,7	3,5	4,2	4,3	3,8	3,7	4,4

T2

BEITRAG DER VERWENDUNGSKOMPONENTEN ZUR VERÄNDERUNG DES BIP (in Prozentpunkten)

VOLUMENÄNDERUNG DES BIP GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT

		Vorratsveränderungen*				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2014				2014				2014				2014				2014				2014			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER18	0,1	0,0	-0,1	-0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	-0,1	0,0	0,1	0,2	0,6	0,7	0,4	-0,2	-0,5	-0,7	-0,2
t/t-1	EU28	0,0	-0,1	0,1	-0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,3	0,4	0,5	0,6	-0,4	-0,4	-0,6	-0,3
t/t-4	ER18	0,1	0,2	-0,2	-0,3	0,4	0,4	0,6	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1	1,6	1,4	1,8	1,8	-1,5	-1,5	-1,6	-1,6
t/t-4	EU28	0,2	0,2	-0,1	-0,2	0,6	0,7	0,8	0,9	0,1	0,2	0,2	0,2	0,7	0,5	0,3	0,3	1,6	1,2	1,5	1,8	-1,7	-1,5	-1,5	-1,8

T3

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

Niveaus

VIERTES QUARTAL 2014, IN MILLIONEN EURO – SAISONBEREINIGT - IN LAUFENDEN PREISEN

		BIP	Private Konsumausgaben	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Vorratsveränderungen*	Binnennachfrage	Exporte	Importe	Außenbeitrag
ER18		2 536 662,3	1 417 029,4	532 402,9	493 660,0	- 15 321,8	2 427 770,5	1 133 967,5	1 025 075,7	108 891,8
EU28		3 518 262,5	2 007 079,9	732 314,6	679 719,1	- 15 946,2	3 403 167,4	1 521 406,3	1 406 311,2	115 095,1

* Die Vorratsveränderungen enthalten auch den Nettozugang an Wertsachen.

T4a

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH (1)

PROZENTUALE VERÄNDERUNG UND NIVEAUS IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Bruttowertschöpfung insgesamt (A*10)				Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				Industrie (Rohstoffe, Waren, Energie, Wasser und Abfall)				davon: verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe/Bau				Handel, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie			
						A				B, C, D und E				C				F				G, H und I			
		2014				2014				2014				2014				2014				2014			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER18	0,3	0,0	0,2	0,2	1,1	-0,4	0,6	-1,9	-0,1	0,2	0,2	-0,1	0,6	-0,2	0,2	0,0	0,7	-1,5	-0,9	1,0	0,6	-0,1	0,5	0,5
t/t-1	UE28	0,1	0,1	0,4	0,4	1,2	-0,2	-0,2	-1,4	0,1	0,2	0,1	0,2	0,7	0,0	0,1	0,2	1,0	-0,8	-0,1	0,5	0,8	0,2	0,6	0,6
t/t-4	ER18	1,1	0,8	0,8	0,8	4,4	3,2	3,5	-0,6	1,1	0,7	0,8	0,3	2,6	1,4	1,5	0,7	0,9	-0,5	-1,7	-0,8	1,6	1,3	1,3	1,5
t/t-4	UE28	1,5	1,3	1,3	1,3	4,3	3,4	3,4	0,6	1,2	0,9	0,9	0,6	2,5	1,7	1,6	1,0	3,0	1,7	0,7	0,5	2,3	1,8	1,9	2,2
		2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4			
Niveaus	EA18	2 276 366,3				35 485,3				442 791,4				365 805,3				116 109,2				429 727,3			
Niveaus	EU28	3 137 593,0				48 293,2				593 397,9				479 131,3				168 981,8				597 390,9			

T4b

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH (1)

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Information und Kommunikation				Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				Grundstücks- und Wohnungswesen				Freiberufliche und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen				Verwaltung und sonstige öffentliche Dienstleistungen				Kunst, Unterhaltung und sonstigen Dienstleistungen			
		J				K				L				M und N				O, P und Q				R, S, T und U			
		2014				2014				2014				2014				2014				2014			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4
t/t-1	ER18	-0,4	-0,1	0,5	-0,1	0,7	-0,8	0,3	-0,2	0,4	0,3	0,3	0,2	0,5	0,2	0,5	0,6	0,3	0,1	0,0	0,3	0,3	-0,3	0,7	0,1
t/t-1	UE28	-0,5	0,4	0,9	0,4	0,3	-0,7	0,3	0,0	0,3	0,2	0,3	0,3	0,7	0,8	0,9	0,9	0,2	0,1	0,1	0,3	0,6	0,1	0,6	0,1
t/t-4	ER18	0,1	-0,2	0,1	-0,1	-0,5	-0,1	0,0	0,0	1,2	1,3	1,4	1,2	1,4	1,0	1,2	1,9	1,0	0,9	0,8	0,7	1,1	0,4	0,7	0,9
t/t-4	UE28	0,1	0,4	1,1	1,2	-1,1	-0,4	-0,2	-0,1	1,4	1,3	1,3	1,1	2,8	2,5	2,6	3,2	0,8	0,8	0,7	0,7	1,7	1,4	1,7	1,5
		2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4				2014 Q4			
Niveaus	EA18	101 672,9				113 386,5				265 239,1				242 690,7				447 150,0				82 113,9			
Niveaus	EU28	149 827,5				171 908,5				351 907,4				338 115,0				604 444,0				113 326,8			

** Untergliederung in 10 Wirtschaftsbereiche entsprechend NACE Rev. 2